

Verbundkatalog Kalliope

Terfloth, Hertha
Seeshaupt, 1924-06-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Seeshaupt. d. 30. Juni 24.

Mein lieber Waldemar —

Wenn Du mir eine kleine Adresse schickst, so
erleichte ich dir bestimmt, daß ich die folgenden
Briefe: — Ich weiß, die ich in Ambros' hands
zu wissen — wenn ich mir die - Günstigen: diesen
gehe. Zudem ich nicht beabsichtige. — Ich gebe dir. Günstigen. —
Ich würde ich mich in die Fülle, die die Ambros' hands
bringen wollen, wenn die Fülle mich nicht die
die Fülle mich nicht die. Dann daß mich
Du (und Frau Ella) allein, nach der Fülle, —
und die sind die in meinem Leben, die in der
Fülle die mich nicht die. Ich ab mich
mit Menschen, die mich nicht die. Ich ab mich
so - aber ich weiß, daß ich die mich
den Fülle — Ich weiß: die Fülle - der ich
denn mich in der Fülle, daß - mich mich
von mich beabsichtige. — Ich die so die mich
glücklich, daß die die mich mich
nach und mich nicht die, daß ich die (denn)
mich nicht die. Und ich die die
mich nicht die, daß die mich = Günstigen.
Günstigen die: wollen die, — wenn, wenn ich die
ganz die mich nicht die. Günstigen
mich. — Ich mich die mich. Günstigen. Ich die die
Fülle die die die. Ich die, daß die mich nicht
die. Ich die die die, daß ich die in Ambros'
mich nicht die (da die mich die nicht die)

[illegible]

Endausandigung. Mein denn verzeiht wollen u. vergesst es.
man findet es schon ich mich brennen mein als Goldbarth
nicht. Sie können sich auf den Kopf stellen. Alle Kaufleute
bis zum Ausrufen: Kaufleute, das ist ihre Taktik, die ich
schon zu oft gehört. Mein schreien für sie würde mich
nicht leiden, wenn ich sie vergesse, - denn ich kann für
die meisten Menschen denken kein Mensch mich nicht sehen.
Die durch Gewalt u. durch Verführung leben sind vergesslich.
Mensch, für alle, und ich mich nicht. Es gibt ich
für mich irgendwo in der - brennen mit mich vergesslich.
Jeder sind so Mensch, wenn man sich Taktik erlernen.
Wenn sie der ist - fängt sie -, wenn sie fort ist - fort ich
nicht. Was ich ich vergesse. Wie können sie das jungen
Mensch nicht vergessen, wo sie der nicht. ... Wenn fülle sie
aber in Cautio bleiben müssen.

Mein Jollen bekräftigt Sie jetzt - seit der officiellen
Ankündigung Ihres Jünglings - durch die es mit der besten
Gesellschaft zusammengebracht werden wird, - außerdem
gegen mich -, so dass ich mir ganz klaiden für meine
Korrespondenz mit Ihnen bereits - und mir endlich
diese Angelegenheiten sehr willig anstandslos überlassen kann.
Ich laufe in. verbleibe mich darüber gerne bereit. Wenn ich
nicht vierspätlich nachteiligst für mich halten kann, so ist
nicht wohl in. Werde in meinen eigenen Angelegenheiten -
ist "nicht" mich in meinem Hil - und kann dann mich nicht
beordnen. Der Kündigungsfall ist. Befriedigende meine Tätigkeit.
Mit besten Wünschen im Rückblick, - denn ich bin sehr zu sein
für diese Art der Aufmerksamkeit, die eine Rücksicht ist -
Ich hoffe im Dezember mich bald zu begeben, für die zukünftige
Lage meiner eigenen Persönlichkeit und Selbstbestimmung ist es
geradezu erforderlich, dass ich nicht jenseits dieser Arbeit beginne, -
wobei meine selbstverleugerte Gesundheit nicht zu sehr in Gefahr ist.

Mein das Gedruckt: ~~was~~ und und zu dem ungenügend
 haben angeschlossen. Damit ist zurück kommen, wenn es
 ist. Die Kinder soll! - fünfzehn Gedruckt zu diesem kleinen
 Manuskript nicht zurück kommen zu sein. Gott gebe, dass
 es denn wenigstens noch ein ist! -

Ich will einen Brief hier der Befehlsperson - und seine
 zum Aufnehmen lassen.

Mein Gedruckt kann jetzt in Hildesheim sein! -

Hoffentlich angeschlossen die kleinen und alle gut! -

Ich drucke in Hildesheim. Zufälligkeit an der - Mein Ti -